Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =

Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della

Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 59 (1876)

Vereinsnachrichten: Zürich

Autor: Weilenmann, A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

14. Zürich.

Naturforschende Gesellschaft.

Bestand Ende Juli 1876.

Ordentliche Mitglieder: 158. Ehrenmitglieder: 33.

Correspondirende Mitglieder: 12.

Eintrittsgebühr: 20 Fr. Jahresbeitrag: 20 Fr.

Vorträge und Mittheilungen vom 25. Oktober 1875 bis und mit dem 10. Juli 1876:

Hr. Dr. Schoch: Ueber künstliche Fischzucht.

Hr. Prof. Culmann: Ueber die badische Schwarz-waldbahn.

Hr. Prof. Weith: Ueber die Isomerieverhältnisse der substituirten Sulfoharnstoffe.

Hr. Dr. Luchsinger: Ueber experimentelle Hemmung einer Fermentwirkung des lebenden Thieres.

Hr. Prof. Hermann: Ueber neue Untersuchungen im Gebiete der thierischen Elektricität.

Hr. Prof. V. Meier: Ueber eine Klasse von sogen. Azoverbindungen.

Hr. Dr. Keller: Ueber den Organismus der Spongien.

Hr. Prof. Heim: Ueber die Grundwasser im Gebiete von Neumünster und den angrenzenden Stadttheilen.

Hr. Prof. Culmann: Ueber das graphische Rechnen Cremona's.

Hr. Dr. Kleiner: Ueber einige physiologisch-optische Beobachtungen.

Hr. Prof. Hermann: Ueber die Wirkung des Chlorals und der Trichloressigsäure.

Hr. Prof. Fr. Weber: Ueber eine kürzlich von ihm ausgeführte experimentelle Bestimmung des Werthes der Siemen'schen galvanischen Wiederstandseinheit in absolutem elektromagnetischem Maasse.

Hr. Prof. Heim: Ueber eine Vermessung der Tiefe des Urnersee's.

Hr. Prof. Weilenmann: Ueber den Weg der Wirbelstürme und ihre Erweiterung in höhern Breiten.

Hr. Prof. Fiedler: Erklärung eines Drahtmodells der Fläche vierter Ordnung mit reellem Doppelkegelschnitt und sechszehn reellen Geraden.

Hr. Dr. Luchsinger: Ueber die Entwicklung der Lehre von den Funktionen der Gefässwand.

Hr. Prof. Schär: Ueber Molekularverbindungen.

Hr. Prof. Heim: Vorweisung von Gypsabdrücken von Funden aus der Höhle von Thayngen.

Hr. Stadtingenieur Bürkli: Ueber die vorjährige Ueberschwemmung von Budapest.

Hr. Prof. Fritz: Ueber Beziehungen zwischen Sonnenflecken und Polarlicht.

Hr. Billwiller: Ueber den Föhn.

Hr. Dr. Keller: Ueber Gasträatheorie.

Hr. Prof. Heim: Ueber den Erdschlipf bei Schöfflisdorf.

Hr. Billwiller: Ueber die Regenverhältnisse von 1876.

Hr. Prof. Fritz: Ueber Hagelbildung.

Hr. Dr. Luchsinger: Ueber die Innervation der Schweissdrüsen.

Hr. Prof. Cramer: Ueber den Gitterrost der Birnbäume.

Der Sekretär:

A. Weilenmann, Prof.